

Briefe mit Digitalisaten

Brief von Heinrich Julius Elers an August Hermann Francke.

Elers, Heinrich Julius

Leipzig, 26.04.1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-182446](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-182446)

No. 7.

A 1279

140

Empfangs Ihre Lieben u. Eltern, Leipzig, d. 26. Apr.
 1720.
 Es wird Ihnen, sehr mit
 Junior Anstehen, und vorläufig unser / unser /

141

Gutwilligkeitsworter zu Professor
 von Leipzig nach Königsbrück u. Sachsen
 mit in bester.

Sehr lieber, was ich von Berlin bekomme,
 mag Ihnen die besten so Clement an das
 Welt gefallen.

Es ist mir sehr lieb,
 dass Sie die Vorbereitung der
 ist, ist mir lieb.

Es ist sehr schön, dass Sie die Nachricht
 wegen der 2. m. so zugesandt. Das best
 ist, dass Sie (Acht, u. ein andere für ein
 Drucker früher bringe, u. mit d. Landtliche
 gebe.

Es wird die Antwort mich der Brief von
 24. d. d. d. d.

Es ist sehr schön, dass Sie die Nachricht
 so sehr gerne in best d. sammlung.
 Mit diesem zu Vater umgesehen, ist es sehr.

Edmundo von Gersdorff v. Hainbarts
mit Gillisow, bey Wefenau nief. Mit dem
hoyen fehr nief beytendt ftraffen Lönung;
er wil a. nief felle nief.

[illegible]

Love Gulman seer i det Brevet der
 Løve Cederhielms givet, og at de
 mætt. v. sendt. en B. om det Brevet.
 Vale.

Elers.